

The background of the entire poster is an abstract artwork. It features a complex interplay of organic, painterly shapes in muted tones of green, yellow, and beige. Overlaid on these are various halftone patterns, including dense black dots and a black-and-white checkerboard grid, which create a sense of depth and texture. The overall effect is a layered, dreamlike composition that visually represents the themes of identity and perception.

Sibylle Möndel

Identitätsräume.

Zwischen Realität und Projektion

14. März – 19. April 2026

Identitätsräume. Zwischen Realität und Projektion – Sibylle Möndel

Die Ausstellung „Identitätsräume. Zwischen Realität und Projektion“ zeigt Werke, die das Spannungsfeld zwischen Natur, Mensch und Technik ausloten. Die gezeigten Positionen reflektieren, wie Identität sich in einer Welt formt, in der reale Erfahrungen und digitale Projektionen ineinanderfließen. Organische Formen treffen auf technische Strukturen, menschliche Fragilität auf algorithmische Präzision – und eröffnen vielschichtige Räume, in denen Wahrnehmung, Selbstbild und Umwelt neu verhandelt werden.

Eröffnung: **13. März 2026 18:30 Uhr**

Begrüßung: Dr. Klaus-Michael Döll

Einführung: Simone Maria Dietz M.A.

KV Worms Renzstr. 7–9, 67547 Worms
Parkmöglichkeiten im Bereich des Bahnhofs

www.kunstverein-worms.de
info@kunstverein-worms.de

14. März – 19. April 2026

Begleitveranstaltungen

Mit dieser Ausstellung präsentiert der Kunstverein Worms ein neues, spannungsreiches Format:

2 Künstlerinnen, die sich mit den Ideen und Exponaten Sibylle Möndels auseinandergesetzt haben, bringen ihre eigene Arbeiten in ein spannungsreiches Zwiegespräch. Jeweils für ein Wochenende werden diese direkten „Kunstgespräche“ den eigentlichen Ausstellungscharakter unterbrechen.

Freitag, 20. März 2026 18:30 Uhr
Vernissage „Kunst im Dialog“
ein Wochenende mit **Carmen Stahlschmidt**

Freitag, 10. April 2026 18:30 Uhr
Vernissage „Kunst im Dialog“
ein Wochenende mit **Lotte Günther**

Öffnungszeiten:
samstags und sonntags 15:00 – 18:00 Uhr